

Pressemitteilung

Das sind 2022 die günstigsten Autos in der Versicherung

- **Versicherungstarife sind nicht für jedes Auto gleich**
- **Vom Smart bis Mercedes finden sich in allen Segmenten Pkw mit besonders preiswerter Einstufung**

Berlin, 23. März 2022. Unfall, Diebstahl, Vandalismus: Wer für sein Fahrzeug eine Versicherung abschließt, ist vor den Folgekosten der schlimmsten Schäden geschützt. Die Versicherungsprämie jedoch macht einen großen Teil der laufenden Kosten für ein eigenes Auto aus. Die gute Nachricht: Die Preise variieren für unterschiedliche Fahrzeuge ebenso wie für Policen und Versicherungsunternehmen. Einige Autos können 2022 besonders günstig versichert werden. Die Gebrauchtwagen-Expert:innen von heycar Deutschland geben eine Übersicht.

Autos mit günstigen Versicherungskonditionen gibt es in jeder Klasse. Eine Haftpflichtversicherung haben alle Fahrzeughalter:innen. Im Gegensatz zu dieser gesetzlich vorgeschriebenen Versicherung ist eine Kasko-Police kein Muss. Für beide Versicherungsarten und alle Kraftfahrzeugtypklassen werden die Tarife jedes Jahr neu berechnet. Dabei zeigt sich: Es gibt in jedem Fahrzeugsegment Autos, die erstaunlich günstig in der Versicherung sind – sogar der Porsche Cayman S von 2008 bis 2015 (Haftpflichtklasse 10) ist in diesem Jahr darunter.

Warum das so ist? Versicherungsgesellschaften sortieren Fahrzeuge in Typklassen ein. Jede Klasse erhält einen Wert, der anzeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass der Versicherer einen Schaden regulieren muss. Automobile, die in den Unfall- oder Diebstahlstatistiken besonders unauffällig sind, werden in eine niedrige Klasse eingestuft. Wird dagegen ein bestimmtes Modell zum Beispiel oft gestohlen, klettert die Teilkasko-Typklasse auf bis zu 34. Die günstigsten Autos in der Versicherung werden dagegen in Typklasse 10 eingestuft.

Bei diesen Modellen ist der Versicherungsschutz besonders günstig



heycaar hat eine Auswahl von Modellen aller Klassen ermittelt, für die der Versicherungsschutz besonders preiswert ist:

Bei Kleinwagen sparen vor allem Besitzer:innen eines Smart ForTwo Coupé Electric Drive (Baujahre 2010-2015 und einer Leistung von 30 kW / 40 PS, 20 kW / 27 PS oder 35 kW / 47 PS), Mini Cooper S Coupé (Baujahr 2011 – 2015, 120 kW / 163 PS) oder Fiat 500 (Baujahre: 2015 – 2021, Leistung: 77 kW / 104 PS).

In der Kompaktklasse sind VW Golf VII Variant 1.4 TSI (Baujahre: 2013-2020, Leistung: 90 kW / 122 PS), Ford Focus Turnier 1.5 (ab Baujahr 2018, Leistung: 134 kW / 182 PS) und SEAT Leon ST Cupra 2.0 TSI (Baujahre: 2015-2019, Leistung: 195 kW / 265 PS) besonders günstig versicherbar.

Die günstigsten Tarife in der Mittelklasse erhalten Audi A4 Avant 1.4 TFSI (ab Baujahr 2015, Leistung: 110 kW / 149 PS), Skoda Octavia Combi RS 2.0 TSI (Baujahre: 2013-2019, Leistung: 162 kW / 220 PS) und Volvo V60 D3 (ab Baujahr 2018, Leistung: 110 kW / 149 PS).

Kostengünstig sind in der Oberen Mittelklasse Policen für BMW 530e iPerformance (Baujahre: 2017 – 2019, Leistung: 185 kW / 252 PS), Mercedes E 200 Coupé (Baujahre: 2012 – 2017, Leistung: 135 kW / 183 PS) und Volvo S90 D5 AWD (ab Baujahr 2016, Leistung: 173 kW / 235 PS).

In der Oberklasse zahlt man für Maserati Quattroporte GTS (ab Baujahr 2019, Leistung: 390 kW / 530 PS), Audi A7 Sportback 45 TFSI (ab Baujahr 2017, Leistung: 180 kW / 244 PS) und BMW 740i (Baujahre: 2009 – 2015, Leistung: 240 kW / 326 PS) die niedrigste Versicherungsrate.

Im Segment der SUV und Geländewagen sind Lada Niva 1.7 Allrad (Baujahre: 2010 – 2018, Leistung: 61 kW / 82 PS), Seat Arona 1.0 (ab Baujahr 2017, Leistung: 70 kW / 95 PS) und Suzuki Jimny 1.5 Allrad (ab Baujahr: 2019, Leistung: 75 kW / 101 PS) besonders günstig eingestuft.

Und bei Cabrios und Roadstern gilt das für Mazda MX-5 1.5 (ab Baujahr 2015, Leistung: 96 kW / 130 PS), Mini Cooper S Cabrio 1.6 (Baujahre: 2009-2015, Leistung: 135 kW / 183 PS) sowie Mercedes-Benz SLK 350 Roadster (Baujahre: 2010-2017, Leistung: 225 kW / 305 PS).

Alle Fahrzeugmodelle sind im Verbraucherportal des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) gelistet. Dort gibt es die Typklassen zu allen in Deutschland



verkäuflichen Autos, sowie zu den meisten nicht mehr produzierten Fahrzeugen der Hersteller. Es finden sich sogar Importe darunter, die hierzulande nie verkauft wurden.

Vergleichen und verhandeln: Vor dem Abschluss einer Police lohnt es sich, die Tarife der unterschiedlichen Versicherungsunternehmen genau anzuschauen. Nach dem Tarifcheck genügt oft ein Anruf beim eigenen Versicherungsunternehmen – konfrontiert mit günstigeren Versicherungsprämien der Konkurrenz oder mit einem günstigeren Tarif für Neukund:innen wird häufig eine Beitragsreduzierung gewährt. Auch wer mehrere Versicherungen bei einem Unternehmen abschließt, erhält oft einen Rabatt. Die müssen nicht unbedingt das Auto betreffen, sondern können auch zum Beispiel eine Privat-Haftpflichtversicherung sein.

Zweitwagen- oder Telematik-Tarife: Kosten für die Autoversicherung lassen sich senken, wenn ein Fahrzeug als Zweitwagen angemeldet wird. Für Fahranfänger:innen gibt es zum Beispiel die Möglichkeit, das Fahrzeug als Zweitwagen der Eltern anzumelden. Fährt man eine vorgegebene Zeit unfallfrei, gilt die günstigere Schadensfreiheitsklasse für den Nachwuchs.

Wer einen sogenannten Telematik-Tarif wählt, zahlt ebenfalls häufig weniger. Hier gewähren Fahrzeughalter:innen über einen Transponder der Versicherung den kompletten Zugriff auf alle Fahrdaten. Der Versicherer sieht, welches Risiko er mit den Versicherungsnehmer:innen eingeht und passt den Tarif entsprechend an.

Versicherungs- statt Vertragswerkstatt: Einen Rabatt auf die Prämie kann es geben, wenn der Versicherer im Falle eines Kasko-Schadens die Werkstatt aufsuchen kann. Er wählt dann nicht den teuren Vertragshändler, sondern eine günstigere Alternative.

Selbstbeteiligung geschickt wählen: Sparen lässt sich auch, wenn man im Falle eines Schadens einen Teil selbst reguliert. Je nach Versicherungstarif kann es sinnvoll sein, Bagatellschäden selbst zu bezahlen. Andernfalls riskieren Versicherungsnehmer:innen schon bei kleinen von der Versicherung gezahlten Schäden, im Schadenfreiheitsrabatt herabgestuft zu werden. Das gilt allerdings nur für Haftpflicht- und Vollkasko-Schäden, nicht in der Teilkasko-Versicherung.

heycaar.de bietet eine exklusive Leistung: Beim Erwerb eines Autos über die Online-Plattform können Käufer:innen von bis zu drei beitragsfreien Versicherungsmonaten profitieren. So kommen Kund:innen an das Angebot: Mit jeder Anfrage zu einem Fahrzeug eines teilnehmenden Händlers wird ein Code generiert. Dieser kann vor Ort gegen mindestens einen beitragsfreien Versicherungsmonat eingelöst werden. Im Falle einer Finanzierung des Fahrzeugs über die Volkswagen Bank GmbH sind drei Monate Kfz-Versicherung beitragsfrei. Der Leistungsumfang besteht unter anderem aus einer Haftpflicht und Voll-/Teilkaskoversicherung mit 500 Euro/150 Euro Selbstbehalt sowie GAP-Deckung. Die



Versicherung kann nach Ablauf der beitragsfreien Monate fortgeführt werden. Eine Verpflichtung hierzu besteht nicht.

Über heycaar

heycaar ist die Online-Plattform für den unkomplizierten und sorgenfreien Autokauf - egal ob beim Händler oder bequem von zu Hause. Bei heycaar gibt es ausschließlich hochwertige Gebraucht-, Jahres- und Neuwagen: alle geprüft, mit Garantie und von zertifizierten Händlern oder direkt vom Hersteller. Derzeit bieten wir rund 300.000 gelistete Autos von ca. 2.000 Händlergruppen an rund 4.000 Standorten an. Neben Top-Fahrzeugen finden Nutzer*innen auf heycaar auch exklusive Angebote aus den Bereichen Finanzierung, Leasing, Versicherungen und Auto Abo oder für die Fahrzeugnutzung. Im Mai 2021 wurde heycaar in einer Kundenbefragung des Verbraucherportals chip.de zum Testsieger für die beste digitale Servicequalität gewählt. Das Startup mit Sitz in Berlin wurde 2017 gegründet, CEO von heycaar Deutschland ist Dr. Reinhard Schmidt. Gesellschafter und Partner der heycaar Group sind Volkswagen Financial Services AG, Volkswagen AG, Daimler Mobility AG, Allianz SE sowie Renault Group und RCI Bank und Services.

Mehr Informationen auf www.heycaar.de

Pressekontakt

heycaar Deutschland
Beatrice Herrmann
Müllerstraße 153
13353 Berlin

+49 151 12979444
beatrice.herrmann@hey.caar